

Datenschutzerklärung
Informationen gemäß Artikel 13, 14 Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO)

Wer ist für die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten verantwortlich?

forty8 GmbH

An der Marienbrücke 6, 4810 Gmunden

Datenschutzbeauftragter?

Posch, Schausberger & Lutz Rechtsanwälte GmbH, FN 426442x

Eisenhowerstraße 40, 4600 Wels, kanzlei@pslr.at

Welche personenbezogenen Daten werden verarbeitet?

Wir verarbeiten folgende Kategorien von Daten: Stammdaten (insbesondere Name, Geschlecht, Geburtsdatum etc.), Kommunikationsdaten (insbesondere Adresse, E-Mail-Adresse, Telefonnummer etc.), Vertragsdaten, Bankdaten (insbesondere IBAN, BIC etc.), im Rahmen der Erbringung von IT-Dienstleistungen auch Stamm- und Kommunikationsdaten der Mitarbeiter, Kunden und Interessenten bzw. Geschäftspartner unserer Auftraggeber, Bonitätsdaten, Firmendaten, elektronische Nutzungsdaten (wie bspw. IP-Adresse, Benutzer, Benutzerpasswörter etc.).

Welche Zwecke verfolgen wir mit der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten?

Wir verarbeiten Ihre Daten zu vorvertraglichen bzw. vertraglichen Zwecken, da die Durchführung der Ihrerseits beauftragten IT-Dienstleistungen ohne die Verarbeitung der angeführten personenbezogenen Daten nicht möglich ist. In diesem Rahmen verarbeiten wir Ihre Daten insbesondere zur Bereitstellung unserer IT-Dienstleistungen und der Bezug habenden Korrespondenz mit Ihnen.

Darüber hinaus verarbeiten wir Ihre Daten unter Umständen für Direktmarketing und Werbung über elektronische und nicht-elektronische Wege.

Auf welche Rechtsgrundlagen stützt sich die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten?

Die Verarbeitung Ihrer Daten für vorvertragliche und vertragliche Zwecke erfolgt auf Grundlage von Artikel 6 Abs. 1 lit b DSGVO.

Ferner verarbeiten wir Ihre Daten auf Grundlage von rechtlichen Verpflichtungen im Sinne des Art 6 Abs. 1 lit c DSGVO. Darunter sind bindende gesetzliche Aufbewahrungspflichten zu verstehen, insbesondere steuerliche und unternehmensrechtliche Aufbewahrungspflichten.

Die Verarbeitung Ihrer Daten im Rahmen der Direktwerbung erfolgt auf Grundlage von Art 6 Abs. 1 lit f DSGVO im Sinne unseres berechtigten Interesses, unser Unternehmen und unser Geschäftsfeld sowie neue Produkte nach außen hin zu bewerben. In diesem Falle haben Sie das Recht, Widerspruch gegen die Datenverarbeitung einzulegen und wird diesbezüglich auf die weiter unten in dieser Erklärung angeführten Rechte verwiesen.

Gibt es weitere Empfänger Ihrer personenbezogenen Daten?

Sofern dies zur Vertragserfüllung notwendig bzw. aufgrund unserer und/oder berechtigter Interessen von dritter Seite erforderlich ist, können Ihre Daten an folgende Kategorien von Empfängern übermittelt werden: Auftragsverarbeiter, Dienstleister, Rechtsvertreter, Banken, Wirtschaftstreuhand/Steuerberater, öffentliche Stellen wie Behörden, Ämter, Gerichte etc., Vertrags- und Geschäftspartner, die an der Lieferung oder Leistung mitwirken bzw. mitwirken sollen; Versicherungen; Gesellschaften, die unserem Konzern angehören, Sub-Unternehmer, Inkassounternehmen, sonstige öffentliche oder private Einrichtungen, sofern dies im Einzelfall für die Vertragserfüllung erforderlich ist.

Wie lange werden Ihre personenbezogenen Daten bei uns gespeichert?

Ihre Daten werden grundsätzlich für die Dauer des Vertragsverhältnisses gespeichert. Sobald sie für die oben bezeichneten Zwecke nicht mehr notwendig sind, werden die Daten gelöscht bzw. gesperrt.

Sofern der Löschung gesetzliche Pflichten entgegenstehen (insbesondere Aufbewahrungspflichten nach UGB, BAO, etc.), werden die Daten erst nach Ablauf dieses Zeitraumes gelöscht.

Ferner ist es möglich, dass Ihre Daten für den Zeitraum gespeichert werden, in welchem von Ihnen zivilrechtliche Ansprüche gegen unser Unternehmen geltend gemacht werden können. Diesbezüglich sind insbesondere die gesetzlichen Verjährungsfristen (je nach Einzelfall drei bis 30 Jahre) maßgeblich.

Welche Rechte haben Sie im Hinblick auf Ihre personenbezogenen Daten?

Als betroffene Person stehen Ihnen bei Vorliegen der gesetzlichen Voraussetzungen folgende Rechte im Sinne der Art 15 bis 22 DSGVO zu:

Recht auf Auskunft (Art 15 DSGVO), Berichtigung (Art 16), Löschung (Art 17) und Einschränkung der Datenverarbeitung (Art 18 DSGVO) sowie das Recht auf Datenübertragbarkeit (Art 20 DSGVO).

Ferner steht Ihnen gem. Art 14 Abs. 2 lit c iVm. Art 21 DSGVO ein Widerspruchsrecht zu, falls sich die Datenverarbeitung auf Art 6 Abs. 1 lit f DSGVO stützt (berechtigter Interessen, insbesondere Bewerbung).

Diese Rechte können Sie direkt bei dem unter Punkt 1 bezeichneten Verantwortlichen geltend machen.

Darüber hinaus haben Sie gem. Art 77 DSGVO iVm. § 24 ff. DSGVO das Recht, Beschwerde bei der Aufsichtsbehörde zu erheben, falls Sie der Ansicht sind, dass die Verarbeitung der Daten nicht rechtskonform erfolgt. Zuständig ist in diesem Fall die österreichische Datenschutzbehörde, Wickenburggasse 8, 1080 Wien.